

PROTOKOLL DER 141. GENERALVERSAMMLUNG

DONNERSTAG 12. MÄRZ 2026, 20:00 UHR
RESTAURANT ZOLLIKERSTUBE, Kegelbahn

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten GV
4. Mitgliederbewegungen / Bestand
5. Jahresberichte:
 - Präsident
 - Oberturner
 - Jugileiter
6. Jahresprogramm 2026 / 2027
7. Jahresrechnung 2025 / Budget 2026 / Revisorenbericht
 - Turnverein
 - Jugendriege
8. Festsetzung der Jahresbeiträge & Beschlussfassung über das Beitragsreglement
9. Festsetzung der Vorstandskreditlimiten
10. Wahlen
11. Verschiedenes

1. Begrüssung /Appell

Der Präsident Markus Schilter eröffnet die GV 2026 und bedankt sich für die Teilnahme.

Der Appell durch Einschreiben in die Präsenzliste ergibt:

- Aktive	18	(Vorjahr 16)
- Ehrenmitglieder	5	(Vorjahr 2) (soweit nicht A oder MT)
- Veteranen	0	(Vorjahr 0)
- Männerturner	1	(Vorjahr 0)
- Passivmitglieder	0	(Vorjahr 0)
- Gäste	0	(Vorjahr 1)
- Gemeinderat	0	(Vorjahr 0)
Total anwesend	24	(Vorjahr 19)

Entschuldigt haben sich:

Vereine: Frauenturnen Berg, Frauenturnen Dorf

Ehrenmitglieder: Armin Schilter, Peter Neuenschwander, Rolf Baumgartner, Wilfried Maurer

Aktive/Passive: Giulia Gandolfi, Kenny Haaker

2. Wahl der Stimmenzähler

Es wird einstimmig gewählt: Martin Eigenmann

3. Protokoll der vorgängigen ordentlichen GV

Das Protokoll wurde mit der Einladung versandt. Es gibt keine Einwände; das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und vom Präsidenten verdankt.

4. Mitgliederbewegung/Bestand

Als Bestand wird gemeldet:

Aktive	26 (davon 6 Ehrenmitglieder) (Im Vorjahr 27, davon 6 Ehrenm.)
Ehrenmitglieder	21 (davon 6 Aktive) (Im Vorjahr 21, davon 6 Aktive)
Passive	29 (im Vorjahr 30)

Eintritte (1): Victor Letang

Austritte (2): Matea Stosic, Pinkas Vaihinger

Ehrenmitglieder ausgeschieden (0)

Passivmitglieder ausgeschieden (1): Rita Elmiger

5. Jahresberichte

Der Präsident verweist auf seinen schriftlichen Jahresbericht.

Oberturner: Der Trainingsbetrieb läuft gut. Es sind auch wieder viele junge Spieler, die von acht bis viertel vor neun in der unteren Halle Techniktraining haben und danach in der oberen Halle mit den Anderen mitspielen. Sie sollen bald in der Meisterschaft eingesetzt werden können.

Meisterschaft 2025: TVZ1 spielt in der 2. Liga und wurden Dritte. TVZ2 in der 3. Liga wurden Zweite. Dieses Jahr läuft gut, TVZ1 spielt ums Podest, TVZ2 leider nur Vierte. Nächstes Jahr steht zur Option, ob wir ein Mixed Team und ein Herrenteam anmelden.

2025 Gruenigen war gut mit neuem Format, morgens Herren und danach Mixed (14 Stunden) Anfang 2026 war es wieder so. Wir sind ungefähr 9./12 geworden und beim Mixed waren wir 5./16

Das Skiweekend war in Churwalden, das Wetter war gut aber es hatte wenig Schnee. Das Rennen am Sonntag war spontan, weil wir nicht wussten, ob die Rennstrecke offen hat. Der Sieger war Stefano Pilatti, Gilles Hunter Platz 2, Yannick Marti Platz 3.

Das 2er Turnier 2025 wurde das letzte Mal von Martin Eigenmann organisiert. Er hat es ins Leben gerufen und ausgebaut, wir mussten es bei 36 Mannschaften deckeln. Vielen Dank an Martin für seinen Einsatz. Das Turnier wird jetzt vom Oberturner in mehreren Kategorien ausgeführt. Für die Beiz werden noch Helfer gesucht.

Der Höhepunkt vom letzten Sportjahr war das Eidgenössische Turnfest in Lausanne. Wir haben beim Vereinswettkampf, dem Unihockey Turnier und Mixed Volleyball mitgemacht. Danke an Adi, dass er für den Fachtest einen Schiedsrichter im Volleyball gestellt hat.

Im Grümpi Zollikon wurden wir leider nur Gruppenletzter. Das Sommerbeachen in Küsnacht war gut, danke dass wir das Feld kostenlos nutzen konnten. Die Turnfahrt nach Belinzona war kurzfristig weil es in der Original-location schon 1m Schnee hatte. Zum Barbara Bosshart Gedenkturnier kamen dieses Jahr viele Mitglieder des TVZ.

Die fleissigsten Turner in 2025 waren Adi Holzmann, Yannick Marti und Susanne Hunter. Ehrendienstlich zu erwähnen ist Martin Eigenmann, der nur im Sommer nicht dabei war

Herzlichen Dank an Alle, die am Trainingsbetrieb teilnehmen, besonders Stefano Pilatti für seinen Trainereinsatz bei den Jungen.

Die Jugendriege: Die zwei Wiedman Brüder haben die Riege fix als Leiter übernommen. Es sind 21 Kinder plus Warteliste. Die nächsten Schritte sind wieder der Verbandsbeitritt und Jugitag. Wir sind sehr beeindruckt von dem souveränen Verhalten der Leiter gegenüber den teils schwierigen Eltern.

Marc Studer berichtet vom Juniorenvolleyball. Mirko unterstützt Marc sehr gut mit vielen Anfragen, es gibt auch eine lange Warteliste. Ungefähr 28 Junioren sind angemeldet, es kommen nicht alle, aber viele. Wir konnten wieder am Turnier Berikon mitmachen, wir waren Letzter aber Alle hatten viel Spass. Einen Teil der Kinder kommen jetzt auch am Dienstag ins Training weil sie Potenzial gezeigt haben und es gibt ihnen auch etwas Perspektive um sich am Freitag weiter zu verbessern. Wie hoffen wir können immer mehr ins Dienstag Training übernehmen.

Der Präsident dankt Allen, die sich im Verein engagieren. Die Jahresberichte werden einstimmig verdankt und angenommen.

6. Programm 2026/2027

Highlights:

- Diesen Samstag Papiersammlung: Dieses Jahr gibt es nur Snacks da wir die letzten Jahre immer schon vor dem Mittag fertig waren
- Das 2er Turnier findet am 29. März statt
- Berikon Turnier findet am 9. Mai statt
- Die Sprintmeisterschaft wird voraussichtlich am 6. Juni wieder stattfinden, da die Renovation der Bahn fertig ist
- Das Schwimmbad Fohrbach ist weiterhin im Umbau und wir versuchen wieder nach Küsnacht zu gehen zum Sommerbeachen
- Für die Turnfahrt suchen wir noch Organisatoren
- Die Volleyballnacht findet am 2. Oktober statt
- Für den Chlausabig nehmen wir gerne Ideen entgegen
- Für die Skitage 2027 werden auch noch Organisatoren gesucht

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

7. Statuten

Laut neuen Vorgaben des Bundesamts für Sport und Swiss Olympic muss der Verein ein Ethikstatut, ein Statut zu Interessenskonflikten und ein Datenschutzstatut aufnehmen. Die Geschlechterverteilung im Vorstand soll wenn möglich auch in Betracht gezogen werden. Änderungen müssen dieses Jahr aufgenommen werden, damit wir weiterhin J+S Beiträge erhalten. Wir haben unseren Entwurf von Peti Neuenschwander sowie auch vom ZTV begutachten lassen. Bei der Infosession des Vereinskartells stellte sich heraus dass wir noch einige Punkte in den Statuten haben die eigentlich nicht gebraucht werden. Vorschlag des Präsidenten: Wir nehmen erst die jetzt fälligen Änderungen an und können eventuell nächstes Jahr noch ein paar weitere sinnvolle Änderungen vorschlagen.

Korrekturen: In Artikeln 16.1, 16.2 und 16.8 , 27 soll GV grossgeschrieben werden, Seite 2 steht falsch nummeriert (anstatt Seite 4).

Der Präsident schlägt vor, er macht nur diese Änderung und die Statuten werden so mehrheitlich angenommen, nur Martin Eigenmann (1) enthält seine Stimme, es gibt keine Gegenstimmen.

8. Jahresrechnung/Budget/Revisorenbericht

Jahresrechnung:

Der Kassier Yannick Marti präsentiert seinen Kassenbericht. Dem budgetierten Verlust von CHF 5'800 steht ein effektiver Verlust von CHF 3'511.52 gegenüber (Vorjahr: Verlust von CHF 2'253.77)

Die Bilanz weist per 28.02.2026 ein Vermögen von CHF 51'012.41, wovon CHF 12'700.- in Form von Unterstützungs- und Bekleidungsfonds, sowie von Transitorischen Passiven gebunden sind, so dass das frei verfügbare Vereinsvermögen CHF 38'312.41 beträgt.

Bei der Papiersammlung haben wir sehr viel weniger eingenommen, da es weniger Papier hatte. Neu bekommen der Verein 4500 Franken als fixen Betrag, dieser ist sehr grosszügig im Vergleich zu den Erträgen der letzten Jahre. Der Aufwand der Sammlung ist auch etwas niedriger, da wir kein Helferessen gemacht haben.

Der Fonds hat sehr viel mehr Ertrag erwirtschaftet als budgetiert. Wir haben den Fonds verkauft aufgrund der Migration vom CS zur UBS, da die Gebühren gestiegen wären. Wir überlegen, wie wir wieder investieren.

Durch diese Abweichungen zum Budget haben wir circa 2000 Franken besser abgeschnitten als erwartet, allerdings trotzdem im Minus.

Jugendriege: Herzlichen Dank an die Gemeinde, die uns immer noch unterstützt. Dieses Jahr sind es wieder 17 zahlende Mitglieder, ohne Vereinsabgabe trägt sich die Jugi finanziell. Wir möchten wieder an den Jugitag gehen und haben das Leiteressen wieder ins Leben gerufen. Eventuell werden wir wieder den Jugileitertag verpassen, aber wichtiger ist uns, dass die Leiter zufrieden sind.

Die beiden Rechnungen wurden von den Revisoren Alexander Spaar und Sylvie Sieger auf den 28.02.2026 geprüft und in Ordnung befunden. Der Präsident bedankt sich für die geleistete Arbeit des Kassiers sowie der beiden Revisoren.

Das Budget 2026 ist ähnlich wie in 2025. Die Sprintmeisterschaft wird wieder stattfinden und ist mit netto Null budgetiert. Das Unionenvolleyball wird jetzt jährlich anstatt halbjährig abgerechnet daher wird es unmittelbar hier zu Unstimmigkeiten kommen. Es gibt kein Turnfest dieses Jahr, daher Budget null. Die Papiersammlung wird günstiger ohne das Mittagessen. Wir erwarten für 2026 einen Verlust von 3800 Franken, wir haben die Grenze im Auge und würden zunächst das Budget für Anlässe reduzieren oder eine Erhöhung des Mitgliederbeitrages bei der nächsten GV vorschlagen.

Martin Eigenmann fragt, warum kein Ertrag budgetiert ist für das 2er Turnier. Der Oberturner erklärt, dass wir dieses Jahr mit dem neuen Format defensiv null budgetiert haben. Der Präsident schlägt vor mit dem Teilnahmebeitrag plus Beiz können wir 800 Franken budgetieren.

Einstimmige Abnahme von Rechnung und Budget sowie Dechargeerteilung an den Kassier.

9. Festsetzung der Jahresbeiträge & Beschlussfassung über Beitragsreglement

Der Vorstand schlägt folgendes Beitragsreglement vor, welches einstimmig genehmigt wird:

Aktive ab	20. Altersjahr	CHF 150.— (inkl. Versicherungsbeitrag)
Aktive ab	16. Altersjahr	CHF 100.— (inkl. Versicherungsbeitrag)
Passive		CHF 30. —
Jugi		CHF 70.—

BEITRAGSREGLEMENT DES TV ZOLLIKON

1. Dieses Beitragsreglement setzt die finanziellen Beitragspflichten der Vereinsmitglieder fest. Es bildet einen integrierenden Bestandteil der Statuten.
2. Gemäss rechtskräftigen Beschlüssen der Generalversammlung vom 12. März 2026 gelten folgende Ansätze:

Aktive ab 20. Altersjahr	CHF 150.-- (inkl. CHF 3.—Versicher.beitrag)
Aktive ab 16. Altersjahr	CHF 100.-- (inkl. CHF 3.—Versicher.beitrag)
Passive	CHF 30.--

Die selbständigen und unselbständigen Riegen legen die Beiträge für ihre Mitglieder fest und sind für deren Einzug besorgt.

3. Dieses Reglement wird von der Generalversammlung jährlich neu festgelegt.

Genehmigt von der Generalversammlung am 12. März 2026

TV ZOLLIKON

Der Präsident:
Markus Schilter

Die Aktuarin:
Anne Opitz

10. Festsetzung der Vorstandskreditlimiten (Art. 6.3 Statuten)

Diese werden vom Vorstand unverändert wie folgt vorgeschlagen und von der GV einstimmig angenommen:

- a) CHF 3'000.-- / Jahr zur Verfügung des administrativen Vorstandes
- b) CHF 500.-- / Jahr zur Verfügung des Präsidenten

11. Wahlen

Es ist ein Wahljahr aber es gibt keine Vorschläge zu Änderungen im Vorstand. Der Präsident schlägt vor den Vorstand in globo wieder zu wählen. Der Vorstand wird einstimmig und mit Applaus wiedergewählt. Der Präsident wird ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Die Revisoren stellen sich ebenfalls für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Es gibt es keine Änderungen.

12. Verschiedenes

Informationen von der Delegiertenversammlung des ZTV:

- Nach etwas turbulenten Jahren im ZTV mit Rücktritten und Interimsvorstand gibt es jetzt wieder einen ordentlich gewählten Vorstand.
- Es sind in 2026 schweizweit nur fünf Turnfeste geplant und es wird lamentiert, dass es immer weniger Organisatoren gibt.
- In Dübendorf baut der ZTV gemeinsam mit dem Tennisverband das grosse kantonale Sportzentrum mit erwarteter Eröffnung im August 2026. Es werden immer noch Sponsoren und Gönner gesucht. Es wurde eine AG gegründet um den Verband zu schützen.
- Die Idee steht im Raum das kantonale Turnfest 2029 in diesem Sportzentrum auszurichten.

Wortmeldungen varia:

Jürg Berchtold

Sportfestorganisation ist ein Thema schweizweit. 30-31.Mai 2028 wird auch ein grosses Turnfest (grösser als Regional) mit vier Turnvereinen in Regensdorf organisiert.

Sylvie Sieger

Der Gemeinderat hat die Initiative für Jugend im Sport für gültig erklärt. Die Abstimmung ist am 17. Juni in der Gemeindeversammlung. Die Idee ist, dass Eltern einen Beitrag bekommen und den für einen Verein in Zollikon einsetzen können. Die Gemeinde hätte bei Annahme 18 Monate Zeit um Details auszuarbeiten. Es nimmt die Hürde vom Mitgliederbeitrag für Kinder und Jugendliche.

Martin Eigenmann

Schlägt vor, dass mit der Einladung an die GV die Rechnung, Budget und das Jahresprogramm verschickt werden. Der Vizepräsident erläutert dann müsse die GV verschoben werden, da die Einladung 3 Wochen vorher verschickt werden muss, also bevor das Vereinsjahr abgeschlossen ist. Der Präsident stimmt zu, die Dokumente nach der Revision im Nachtrag an die Einladung zu schicken.

Der Präsident schliesst die GV um 21:27 Uhr.

TURNVEREIN ZOLLIKON

Anne Opitz